

# Inhalt

<b>Einleitung .....</b>	<b>9</b>
<b>I. Theorie der pädagogischen Beratung .....</b>	<b>13</b>
1. Was ist Beratung? .....	13
1.1 Beratung aus soziologischer Sicht .....	13
1.2 Beratung als spezifisch pädagogische Intervention .....	16
1.3 Definition von Beratung .....	17
1.4 Die Besonderheiten pädagogischer Beratung .....	18
1.5 Wissensbestände und Fertigkeiten, die beim Beraten benötigt werden .....	20
2. Theorie des Beratungsprozesses .....	21
2.1 Allgemeine Theorie der Beratung nach Georg Dietrich .....	21
2.2 Der Ablauf einer Beratung .....	25
2.3 Die Ebenen des Prozesses: Alltagswelt, Beratungssituation, Prozesse in den Personen .....	28
2.4 Verständigungsorientierte und veränderungsorientierte Kommunikation .....	29
2.5 Das doppelte Problemlösen in der Beratung .....	30
2.6 Wertorientiertes und planorientiertes Handeln als Formen der Prozess-Steuerung .....	31
2.7 Das Prinzip der doppelten Zielsetzung .....	35
3. Eine integrative Handlungs-Theorie als Bezugstheorie für die pädagogische Beratung .....	36
3.1 Der Aufbau der phänomenalen Welt .....	37
3.2 Die Entwicklung der Persönlichkeit .....	38
3.3 Identität .....	39
3.4 Motiviertes Handeln .....	40
3.5 Selbststeuerung .....	42
3.6 Schema-Theorie als Erweiterung des Handlungsansatzes .....	47
3.7 Die Bedeutung der Gefühle .....	50
3.8 Wissen und Lernen .....	52
3.9 Lernstrategien und Metakognition .....	55
3.10 Lernen als Handlung .....	56
3.11 Beiläufiges Lernen .....	57
3.12 Denken und Problemlösen .....	58

3.13 Entscheiden .....	61
3.14 Handlungstheoretische Grundlagen des Beratens.....	62
<b>4. Theorie der Hilfe .....</b>	<b>69</b>
4.1 Hilfe suchen .....	70
4.2 Hilfe geben .....	71
4.3 Helfer: Helden oder schwache Persönlichkeiten?.....	72
4.4 Formen der Hilfe in der Beratung .....	72
4.5 Wirkmechanismen der Beratung.....	75
4.6 Problemtyp und Prozess .....	79
<b>5. Die Logik der Intervention.....</b>	<b>85</b>
5.1 Ableitung und Nutzung technologischer Regeln .....	85
5.2 Rezeptwissen oder Theorie geleitetes Handeln .....	90
5.3 Die Rolle der BeraterIn .....	92
5.4 Die Rolle der Problem bearbeitenden Person (PbP).....	93
<b>II. Praxis des Beratens .....</b>	<b>95</b>
<b>6. Beratungshandeln.....</b>	<b>95</b>
6.1 Modell der optimalen eigenständigen Problembearbeitung .....	95
6.2 Fallkonstruktion als Hilfe bei der Problembearbeitung .....	97
6.3 Verstehen als Informationsverarbeitung und Modellbildung .....	99
6.4 Verarbeitungsprozesse bei BeraterIn und Problembearbeitender Person .....	103
6.5 Diagnostik und Beratung .....	104
<b>7. Handlungsfelder und Formen pädagogischer Beratung.....</b>	<b>110</b>
7.1 Der institutionelle Rahmen .....	110
7.2 Ziele.....	113
7.3 Settings / Arrangements der Beratung .....	113
7.5 Prozesse .....	116
<b>8. Grundlagen der Gesprächsführung .....</b>	<b>118</b>
8.1 Rahmenbedingungen für Beratungsgespräche.....	119
8.2 Formen der Hilfe durch Gespräche.....	119
8.3 Wertvorstellungen über Mitmenschen als Grundlage der Gesprächsführung .....	124
8.4 Bausteine wirksamen Sprechens .....	127
8.5 Erläuterung der Gesprächsbausteine .....	130
8.6 Modelle zur Analyse der Gesprächssituation .....	138
8.6.1 Soziale Interaktionen nach Goffman .....	138

8.6.2	Axiome menschlicher Kommunikation nach Watzlawick, Beavin und Jackson .....	141
8.6.3	Verstehen sprachlicher Signale durch Zuordnung von Bedeutungen .....	142
8.6.4	Aspekte-Modell von Schulz von Thun .....	143
8.6.5	Der klientzentrierte Ansatz nach Rogers .....	144
8.6.6	Erweiterungen durch Sachse und Maus.....	145
8.6.7	Sachwissen im Gespräch .....	147
9.	Strategien der Gesprächsführung / Gesprächspläne .....	156
9.1	Gesprächsstrategien als Handlungspläne in der Beratung .....	159
9.2	Die modulare Struktur der Prozesse im Beratungsgespräch.....	162
9.3	Die Zustimmung der PbP als Rahmenstruktur für planorientierte Gespräche.....	165
9.4	Grundlegende Gesprächspläne.....	166
9.4.1	Sondieren/Explorieren .....	166
9.4.2	Klären und Verarbeiten.....	170
9.4.3	Informieren .....	173
9.4.4	Problemlösen .....	174
9.4.5	Handlungsplanung .....	177
9.4.6	Selbstregulation als Ich-bezogene Handlung planen.....	180
9.4.7	Disputieren und Argumentieren .....	184
9.5	Komplexe Gesprächspläne.....	186
9.5.1	Feedback geben und Konfrontieren.....	187
9.5.2	Lerncoaching.....	189
9.5.3	Konfliktbearbeitung .....	192
9.5.4	Gruppengespräche moderieren .....	195
10.	Unterstützende Hilfen .....	198
10.1	Übung .....	198
10.2	Training .....	198
10.3	Entspannungsverfahren .....	199
10.4	Videofeedback.....	199
11.	Objekttheorien und ihre Verwendung im Beratungsprozess .....	199
11.1	Umgang mit belastenden Situationen im Verlauf des Lebens.....	200
11.2	Entwicklung in der Lebensspanne .....	204
11.3	Erziehung .....	205
11.4	Selbstgesteuertes Lernen und Lerncoaching.....	215

12.	Qualitätsmanagement und Dokumentation von Beratungsfällen ....	222
12.1	Formen der Qualität .....	222
12.2	Maßnahmen zur Sicherung bzw. Entwicklung von Qualität .....	223
12.3	Der Prozess als Kern der Qualität .....	224
12.4	Dokumentation .....	226
13.	Reflexionen zum Aufbau dieses Buches.....	227
<b>Literatur</b> .....	<b>235</b>	